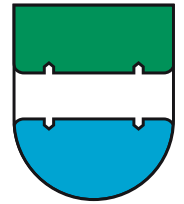


AMTSBLATT



MARKTGEMEINDE THALHEIM

thalheim.at



WIR! Ferienspaß 2014
ein Sommer voller
spannender Abenteuer

Mehr Fotos auf Seite 24

Mobiler Physiotherapeut in Thalheim unterwegs



Hilfe in den eigenen vier Wänden.

Bericht auf Seite 06

Innovative Mobilität

Am 17. September 2014 findet um 18 Uhr im Saal am Marktplatz Thalheim eine Informationsveranstaltung zu den Themen „Essen auf Rädern“ und neue Formen der individuellen Mobilität für Alle statt.

Bericht auf Seite 16

Neue Ausstellung

Ab 13. September präsentiert das Kunstmuseum Angerlehner die neue Ausstellung „Figuration - zwischen Traum und Wirklichkeit“ in der großen Ausstellungshalle im Erdgeschoß. Lassen Sie sich einen Besuch nicht entgehen!

Bericht auf Seiten 10-11

AMTSBLATT SEPTEMBER 2014

Highlights

12

JUGENDARBEIT

In Thalheim wird Jugendarbeit
groß geschrieben



14

BESUCH IM KINDERGARTEN

Die „Sonnenfee“ der Krebshilfe
besuchte Thalheims Kindergarten



16

ALLES GUTE ZUM 50ER!

DSG Thalheim feierte halbes
Jahrhundert



18

RADFAHRER AUFGEPASST!

Am 12. Oktober ist Thalheim Gastgeber der
Welscher Bezirks- und Stadtmeisterschaften



BERICHTE / AMTLICHES

Bürgermeister Andreas Stockinger	03
Berichte der Vizebürgermeister	04-05
Wir gratulieren unseren Jubilaren!	06-07

AKTUELLES

Gelungener Ausflug der Jungschar	07
Bezirkalten- und Pflegeheim Thalheim setzt auf Eigenanbau von Kartoffeln	08
Physiotherapeut Anton Rasser: Für Thalheims Gesundheit unterwegs	09
Ein Jahr Kunstmuseum Angerlehner	10-11
Jugendarbeit: Mit vereinten Kräften für unsere Jugend	12
Sonnenfeen der Krebshilfe in Thalheim	14

SPORT / FREIZEIT

Spielend Judo lernen mit Thalheims Judoka Sabrina Filzmoser	15
Freudiger Anlass: 50 Jahre DSG	13

SERVICE

Schenken Sie wertvolle Zeit mit dem Besuchsdienst des Roten Kreuzes!	20
Mit „SelbA“ fit im Alter	21
Einblicke in den WIR! Ferienspaß 2014	24

**WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL
VERGNÜGEN BEIM LESEN DER
AKTUELLEN AUSGABE!**

Impressum

Herausgeber, Verleger, für den Inhalt verantwortlich & Gestaltung:
Marktgemeinde Thalheim; Gemeindeplatz 1, 4600 Thalheim bei Wels;
Tel.: 07242 / 47 074; E-Mail: marktgemeinde@thalheim.at; Web: www.thalheim.at
Druck: Fa. Brillinger Druck GesmbH. Thalheim, auf 100% Recyclingpapier;
Beilage: UNION Thalheim Folder



Ein neues Erscheinungsbild für unser Amtsblatt!

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Ich freue mich, Ihnen unser Amtsblatt erstmals im neuen Layout zu präsentieren. Freuen Sie sich über die verbesserte Lesbarkeit und modernes, übersichtliches Design.

Ich möchte Danke sagen an die Organisatoren, Vereine und alle Mitwirkenden, die auch heuer wieder unser buntes Programm im Zuge des „Ferienspass“ möglich gemacht haben.

Mit dem Schulbeginn steht wieder ein erhöhtes Verkehrsaufkommen, insbesondere vor der Schule in der P.-B.-Rodlberger Straße, bevor: Ich darf Sie als verantwortungsvolle/n AutofahrerInnen bitten, besonders gut auf die jüngsten Verkehrsteilnehmer zu achten. Alle unsere „Erstklassler“ erhalten

in den nächsten Tagen die Broschüre „Sicherer Schulweg“: Bitte besprechen Sie die Inhalte mit Ihren Kindern und setzen Sie so auf noch mehr Sicherheit am Schulweg für Ihren Nachwuchs.

Über die Sommermonate konnte man große Aktivitäten auf den Fußballplätzen der Thalheimer Sportanlage feststellen: Der Grund dafür war die Generalsanierung, die eine Drainagierung des Nebenfeldes, die Errichtung einer Bewässerungsanlage und den Austausch bzw. die Neuerrichtung der Flutlichtanlage umfasste. Wir freuen uns, dass wir damit der Kampfmannschaft, im Speziellen aber unseren Nachwuchsmannschaften optimale Trainingmöglichkeiten bieten können.

Der Herbst steht für uns Mandatäre auch unter dem Zeichen, innovative Mobilitätslösungen anzubieten: Dieses

Thema umfasst neben einem neuen Angebot für Essen auf Rädern ein besonderes Angebot für unsere Senioren und eventuell den Einstieg in das Thema E-Car-Sharing. Dazu ist uns natürlich Ihre Meinung sehr wichtig und ich lade alle Interessierten ein, an der Infoveranstaltung am 17. September teilzunehmen. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 16.

Ich wünsche Ihnen einen schwungvollen, erholten Start in den Herbst und freue mich darauf, Sie schon bald bei einer unserer zahlreichen Veranstaltungen zu sehen!

Ihr Bürgermeister
Andreas Stockinger

Amtsblatt in neuer Optik

2.700 Haushalte erhalten rund zwölf Mal im Jahr unser Amtsblatt.

Wir präsentieren Ihnen mit dieser Ausgabe erstmals das neue Layout unserer Gemeindezeitung. Diese punktet mit verbesserter Lesbarkeit, übersichtlicherer Gestaltung und einer neuen Gliederung der Themenbereiche. Wir wünschen Ihnen viel Lesevergnügen!



Wir haben mehr weitergebracht, als erwartet!

Liebe Thalheimerinnen, liebe Thalheimer!

Unser Sommer zur Ferienzeit hat sich heuer angefühlt, als ob er sich auf Auslandsurlaub verabschiedet hätte. Mittlerweile sind wir aber im Herbst angekommen und es gilt, nach vorne zu schauen.

Der Verkehr – ein Problemthema

Für die Autofahrer gilt: Achtung Tempo reduzieren, die Schulkinder sind wieder unterwegs. Gerade bei uns in Thalheim ist das Schulumfeld ein kritischer Verkehrsknoten. Wir alle haben das Gefühl, dass auf der P.-B.-Rodlberger Straße viel zu schnell gefahren wird und diese Landesstraße auch viel Verkehr anzieht, der nicht unbedingt nach Thalheim geführt werden müsste. Diesem Thema werden wir uns daher noch verstärkt widmen. Die verfolgte Verkehrsberuhigung auf dem Gemeindeplatz ist mit einer positiven Perspektive angelaufen. Auch wenn für manche Beobachter die Lösung durch eine „Begegnungszone“ noch nicht gänzlich ausgereift wirkt, so zeigt sich doch an den Messdaten, dass nach einer Gewöhnungsphase eine Temporeduktion zu bemerken ist. Bei meinen Gesprächen während der Sommermonate war überhaupt zu erkennen, dass das Thema Verkehr

eines ist, das besonders unter die Haut geht. Neben dem Wunsch nach mehr Rücksichtnahme und weniger Tempo im Ortsgebiet spüre ich auch, dass der Eindruck wächst, das Verkehrsaufkommen steige. Das ist zumindest das Bild, das von vielen Thalheimerinnen und Thalheimern gezeichnet wird. Immer wieder kommt der Wunsch nach mehr Kontrolle. Viel Verkehrsaufkommen ist hausgemacht - das wissen wir. Auch Zählungen haben dies bestätigt. Es bleibt aber weiter das Ziel der Gemeinde, den Durchzugsverkehr insbesondere auf der P.-B.-Rodlberger-Straße in den Griff zu bekommen. Gerade im Ortszentrum wird er als störend empfunden. Eine wirkliche Lösung wird nur in Kooperation mit der Stadt Wels möglich sein. Wir werden uns weiter um eine schrittweise Verbesserung bemühen.

Verantwortungsvolle Politik muss der Gemeindeentwicklung eine Richtung geben, aber auch die richtige Geschwindigkeit mitdenken. Vieles ist bereits gelungen in dieser Legislaturperiode, die 2015 ausläuft. Ich spüre in allen Fraktionen ehrliche Bereitschaft, den bisherigen Weg der Zusammenarbeit weiterzugehen. Mit konstruktiver Zusammenarbeit wurde in unserer Heimatgemeinde

viel weitergebracht – jedenfalls mehr Projekte und Maßnahmen, als am Beginn 2009 erwartet werden durfte. Beispiele sind der Kindergarten, das Sport- und Gesundheitszentrum, Feuerwehrinvestitionen, die Initiativen im Bereich der „aufspürenden“ Jugendarbeit, Straßenerhaltungsmaßnahmen oder auch Initiativen bei der Betriebsansiedlung. Darüber hinaus unterstützen alle ein gut funktionierendes Vereinswesen. Auch im Herbst, wenn die Gespräche für das Budget 2015 beginnen, wird sehr viel an der Einbindung und dem gegenseitigen Informationsaustausch liegen. Ich bin überzeugt, dass der eingeschlagene Weg in Thalheim mit gutem Willen uns weiter nach vorne bringen wird und wir weiter gute Lösungen für die Thalheimerinnen und Thalheimer erzielen werden.

Ich wünsche Ihnen allen schöne Herbsttage, unseren Kindern einen guten Start in den Kindergarten und den etwas Älteren ein gutes Hinübergleiten in ein erfolgreiches Schuljahr!

Ihr
Ing. Klaus Mitterhauser
Vizebürgermeister



Helfen Sie bei der erfolgreichen Wohnungsvergabe mit!

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Alljährlich geht die angenehmste Zeit des Jahres, nämlich die Urlaubs- und Ferienzeit viel zu schnell vorbei! Ich hoffe, Sie konnten Ihre freie Zeit genießen, sind bei guter Gesundheit und gehen schwungvoll und mit viel Energie in den – hoffentlich noch sehr sonnenreichen – Herbst!

Heute möchte ich Ihnen aus dem Wohnungsausschuss berichten:

Die zentrale Arbeit von Gemeinnützigkeit und sozialem Wohnbau wird auch in Zukunft sein, leistbare Wohnungen zu schaffen. Dieser Wohnraum sollte dann immer wieder zu vernünftigen Preisen neuen Generationen zur Verfügung stehen. Günstige Wohnungsmieten, überwiegend unbefristete Mietverträge und generationsübergreifende Bewirtschaftung sind aber nicht nur zum Vorteil der Bewohner! Sie schaffen auch einen gesellschaftlichen Mehrwert. Nach wie vor ist es mein Ziel, ein geeignetes Grundstück in zentraler Lage zu finden, wo es einen sozialen Wohnbau mit leistbarer Miete geben könnte, damit auch jene Thalheimer, welche nur geringe Mittel für ein Eigenheim zur

Verfügung haben, nicht immer abgewiesen werden müssen. Gemeinsam sind wir im Wohnungsausschuss sehr bemüht, den Wünschen aller Wohnungswerber, welche nach Prüfung der Aufnahmekriterien in der Wohnungssuchliste stehen, gerecht zu werden. Dies gelingt nicht immer und auch wir können Unmögliches nicht möglich machen.

Derzeit gibt es rund 90 Wohnungssuchende in Thalheim, wobei immer mehr kleine Wohnungen (2-Raum-Wohnungen) gefragt sind. Davon sind jedoch in unserer Heimatgemeinde sehr wenig vorhanden und so muss oft auf eine Drei-Raum-Wohnung ausgewichen werden. Die Wohnungsvergabe gestaltet sich in letzter Zeit immer schwieriger, weil viele Wohnungswerber die ihnen angebotene Wohnung nicht nehmen. Ich bitte alle Bewerber, die Interesse an einer Mietwohnung haben und auch dafür vorgemerkt sind, sich laufend (Termin ist spätestens 1 Woche vorher bekannt) über die zu vergebenden Wohnungen zu informieren, sodass dann nach der Vergabereihung diverse Wohnungsmerkmale nicht das Ablehnungskriterium sind. Ich ersuche höflich alle angemeldeten Bewerber, falls sich seit Ihrer



Anmeldung Änderungen ergeben haben - bitte teilen Sie das Kornelia Griesbaum in einem kurzen Telefonat mit (Tel. 07242/47074-11). Nur so können wir im Wohnungsausschuss effizient mit den uns vorliegenden Informationen arbeiten!

Abschließend wünsche ich allen GemeindegängerInnen einen wunderschönen Herbst mit (hoffentlich) doch noch einigen warmen Sommertagen und den Kindern einen tollen Start ins kommende Schuljahr!

Elke Berner
Vizebürgermeisterin
Obfrau des Ausschusses für Wohnen,
Soziales, Senioren und Integration



Hertha Rae · 101 Jahre am 17. Juli 2014



Ing. Hellmut Reiter · 80 Jahre am 1. August 2014

WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN!

Franz OBERBAUER

85 Jahre am 05.07.2014

Theresia SCHUSTER

90 Jahre am 08.07.2014

Ernestine PUCHNER

80 Jahre am 09.07.2014

Anna LICHTENWAGNER

93 Jahre am 09.07.2014

Augustina OBERNDORFINGER

80 Jahre am 10.07.2014

Martha HOLZMANN

90 Jahre am 13.07.2014

Josef HASELSTEINER

85 Jahre am 17.07.2014

Anna ENÖCKL

80 Jahre am 20.07.2014

Aloisia OBERMAIR

85 Jahre am 23.07.2014

Anna HAGLEITNER

94 Jahre am 23.07.2014

Elfrieda HEIß

85 Jahre am 06.08.2014

Herta KARL

85 Jahre am 08.08.2014

Rosa SAGHY

90 Jahre am 08.08.2014

Karl AUZINGER

92 Jahre am 10.08.2014

Heinrich MALCHER

93 Jahre am 13.08.2014

Rosa SCHMIDT

93 Jahre am 17.08.2014

Gisela BRUNNER

85 Jahre am 18.08.2014

Theresia LOIZENBAUER

85 Jahre am 18.08.2014

Anna VICHTBAUER

93 Jahre am 18.08.2014

Ing. Kurt WEHNERT

90 Jahre am 22.08.1924

Karoline WALLNER

93 Jahre am 24.08.2014

Pauline BÄCK

92 Jahre am 31.08.2014

Rudolf & Ernestine KÖTTSTORFER

Goldene Hochzeit am 20.06.2014

Franz und Hiltrun WINTER

Goldene Hochzeit am 04.07.2014

Horst und Renate HUBER

Goldene Hochzeit am 14.07.2014

Anton und Friederike WAGNER

Diamantene Hochzeit am 15.07.2014



Hiltrun und Franz Winter -Goldene Hochzeit am 4. Juli 2014



Friederike und Anton Wagner · Goldene Hoczeit am 15. Juli 2014



Karl Auzinger · 92 Jahre am 10. August 2014



Renate und Horst Huber · Goldene Hochzeit am 14. Juli 2014



Jungschar Thalheim

erkundete

Mühlviertel

Die Jungschar in Thalheim ist bekannt für Spiel, Spaß und Action: Davon war auch die Jungschar-Woche im Mühlviertel geprägt.

67 Mitglieder der Thalheimer Jungschar machten sich am 27. Juli auf, um im Rahmen des Jungscharlagers das schöne Mühlviertel unsicher zu machen.

Trotz regnerischem Wetter genossen die jungen Thalheimerinnen und Thalheim ihren Ausflug in Haslach an der Mühl. Bestens umsorgt von 24 BetreuerInnen und drei Köchinnen

war sowohl für Unterhaltung als auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Eine Woche, die den Jungschar. Mitgliedern bestimmt noch lange in bester Erinnerung bleiben wird!

Bezirksalten- und Pflegeheim setzt auf eigenen Anbau von köstlicher Knolle

Ernteerfolg stellt sich mit 10 kg Kartoffeln ein

Im Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim drehte sich kürzlich alles rund um den heimischen Erdapfel.



Die Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirksalten- und Pflegeheimes Thalheim bewiesen einen grünen Daumen und ernteten die Früchte ihrer Arbeit.

Ende März wurde mit Hilfe vieler fleißiger Hände im Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim eine Erdäpfel-pyramide gezimmert und bepflanzt.

„Bereits Mitte Juli war es dann soweit und die Früchte der Arbeit konnten geerntet werden“, freut sich Heimleiterin Theresia Ehwaller mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.

Stolze zehn Kilo der köstlichen Knollen wurden aus der Erde geholt und mit einem kleinen Fest gefeiert.

Grüner Daumen auch 2015 wieder im Einsatz

Die Freude an der Aufgabe und das Engagement der Beteiligten standen im Vordergrund und so wurde beschlossen, dass es auch 2015 wieder frische Kartoffel aus dem Bezirksaltenheim Thalheim geben wird.

SPRECHTAGE UND TERMINE

Bürgermeister ANDREAS STOCKINGER

Dienstag Vormittag von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 0664 / 85 19 385
E-Mail: andreas.stockinger@thalheim.at

Vizebürgermeister Ing. KLAUS MITTERHAUSER

Obmann des Ausschusses für Kultur-, Gesundheits- und Sportangelegenheiten
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 18 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 0664 / 82 98 065
E-Mail: klaus.mitterhauser@ooe.gv.at

Vizebürgermeisterin ELKE BERNER

Obfrau des Ausschusses für Wohnen, Soziales, Senioren- und Integrationsangelegenheiten
Jeden 1. Montag im Monat von 16.30 bis 18.30 Uhr und nach Vereinbarung · Tel.: 0650 / 52 34 319 (ab 17 Uhr) · E-Mail: elke.berner2@liwest.at

GR Mag. KURT PICHLER

Fraktionsvorsitzender BZÖ Thalheim
Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr
Tel.: 0664 / 42 32 333 · E-Mail: bzoe-thalheim@gmx.at

TERMINE GEMEINDERAT 2014

DO · 25. September 2014 · 19 Uhr
DO · 11. Dezember 2014 · 19 Uhr

ANMELDEFRISTEN BÜRGERFRAGESTUNDE

DO · 18. September 2014
DO · 4. Dezember 2014

Allfällige Änderungen können nicht ausgeschlossen werden. Alle Sitzungen finden derzeit im Raiffeisensaal der Marktgemeinde (KOMM.) statt. Mehr Infos zum Gemeinderat sowie zu den Anmeldeformularen zur Bürgerfragestunde finden Sie unter www.thalheim.at/Gemeinde/Politik



Mobiler

Physiotherapeut

behandelt vor Ort

Für Thalheims Gesundheit unterwegs

Dass im VITHAL Thalheim Bewegung und Therapie an erster Stelle stehen, beweist ein neues sportmedizinisches Angebot: Physiotherapeut Anton Rasser eröffnete seine Wahlpraxis am 1. August.

Wer nicht oder nur eingeschränkt mobil ist, ist bei dem Salzburger in den besten Händen, kommt der sympathische Therapeut auf Wunsch doch auch gerne zu seinen KundInnen nach Hause. „Im Frühling fiel die Entscheidung, Thalheim als neuen Lebensmittelpunkt zu wählen“, kommt es von dem Rauriser, der schon während seiner Kindheit familiären Bezug zu Thalheim hatte. Nach einer therapeutischen Ausbildung im LKH Graz und sechs Jahren in

der steiermärkischen GKK in Graz freut sich Anton Rasser darauf, sein Können und seine Erfahrungen an die Thalheimerinnen und Thalheimer zu bringen. Neben verschiedenen Fortbildungen hat der Wahl-Thalheimer auch eine fundierte Ausbildung zum Skoliose-therapeuten nach Schroth absolviert. „Diese Thematik liegt mir besonders am Herzen“, sagt Rasser, der schon bald einen Informationsabend zu diesem Thema gestalten wird.

Hat sichtlich Freude an seiner Tätigkeit in Thalheim: Physiotherapeut Anton Rasser.

In Thalheim und Umgebung unterwegs

Neben seiner Praxis im Vithal Sport- und Gesundheitszentrum setzt der Physiotherapeut auf Mobilität – zum Wohle seiner Patienten: Je nach Bedarf wird er mehrmals die Woche in Thalheim und Umgebung unterwegs sein und bietet so auf unkomplizierte Art therapeutische Hilfe in den eigenen vier Wänden an.

Anton Rasser • Physiotherapie
Tel.: 0664 / 39 75 233
anton.rasser@gmail.com
www.physiorasser.at

EINLADUNG zur Wildstreckenlegung & Wildsegnung

Die Jagdgesellschaft Thalheim lädt herzlich am **15. November 2014 um 18.30 Uhr im Pfarrhof Thalheim** zur feierlichen Wildstreckenlegung und Wildsegnung ein. Die weitem bekannten **Jagdhornbläser aus Sipbachzell** sorgen bei Fackellicht für die musikalische Umrahmung. Anschließend möchten wir Sie gerne in den Räumlichkeiten des Pfarrhofes mit **Schmankerln** aus den heimischen Wäldern, selbstgemachten Mehlspeisen der Jägersfrauen, Wein, Bier, Kaffee und selbstgebrannten Schnäpsen bewirten. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird wohlätigen Zwecken zugeführt.

Auf Ihr Kommen freuen sich Jagdleiter Norbert Hofinger und DIE JAGDGESELLSCHAFT THALHEIM

Museum Angerlehner eröffnet neue Sammlungsausstellung



Ein Jahr Kunstmuseum Angerlehner in Thalheim

Ab 13. September präsentiert das Museum Angerlehner die neue Ausstellung „Figuration - zwischen Traum und Wirklichkeit“ in der großen Ausstellungshalle des Erdgeschoßes.

Die neue Ausstellung zeigt unterschiedliche Zugänge zu dem Thema „Realität“ in der aktuellen figürlichen Malerei. Während in den 1980er-Jahren viele Künstlerinnen und Künstler sich um möglichst große Ausdruckskraft des Dargestellten bemühten, geht die aktuelle Entwicklung in Richtung einer sachlichen Beschreibung, die sich zum Medium der Fotografie in Beziehung setzt. Diese neue Sachlichkeit im Malerischen befreit sich von der neutralen Abbildung der Wirklichkeit zugunsten einer individuellen Inhaltlichkeit und Atmosphäre. Ein Changieren zwischen objektiver Wahrnehmung und subjektiver Imagination tritt ein. Auf der Leinwand vermischen sich innere und äußere Welt zu einer gedanklich malerischen Collage.

Die viel beachtete Messensee-Ausstellung „Jenseits der Gegensätze“ in den vier Galerieräumen des Obergeschoßes ist noch bis 19. Oktober zu besichtigen.



Kunstvermittlung wird im Angerlehner Museum groß geschrieben. Foto: Museum Angerlehner

Eigene Sonderbriefmarke in der Serie „Moderne Architektur“

Die Österreichische Post würdigt das Museum Angerlehner mit einer eigenen Sonderbriefmarke in der Serie „Moderne Architektur“, die anlässlich der Eröffnung der neuen Sammlungsausstellung am 12. September präsentiert wird und von 16 bis 18 Uhr im eigens dafür im Museum eingerichteten Sonderpostamt erstmals erhältlich ist.

Martin Schnur, Langsames Licht, 2010,
Foto: Museum Angerlehner

Auszeichnung „Bauwerk des Jahres“

Im August wurde das Museum Angerlehner von einer unabhängigen Jury als „Bauwerk des Jahres“ nominiert, dieser Juryvorschlag wurde durch die OÖ Landesregierung einstimmig bestätigt. Die feierliche Übergabe der Urkunde findet am 12. November im Rahmen der Landeskulturpreisverleihung im Landhaus statt.

Nominierung „Bauherrenpreis 2014“

Das Museum Angerlehner darf sich auch über die Nominierung für den „Bauherrenpreis 2014“ durch die Zentralvereinigung der ArchitektInnen Österreichs freuen. Es wurden pro Bundesland drei Objekte nominiert, die Bekanntgabe und Würdigung der PreisträgerInnen erfolgt im Rahmen einer Festveranstaltung am Freitag, dem 14. November 2014 in Wien.

Die neuen Atelier Termine

Ab Freitag, 19. September 2014 bietet das Museum wieder eine Vielfalt von Workshops für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien: Ausgehend von den Kunstwerken der Ausstellungen können Kinder unter fachkundiger Anleitung jeden zweiten Samstag im Atelier zu unterschiedlichen Themen selbst kreativ arbeiten.

Für Erwachsene bietet das Museum einmal monatlich Workshops zu den unterschiedlichsten künstlerischen Techniken und alle zwei Wochen einen Aktkurs. Ein Familientag rundet das Angebot ab und schafft die Gelegenheit, Kunst gemeinsam zu erleben.

Das Museum als beliebter Ort für Veranstaltungen

Mit seinen einzigartigen Räumlichkeiten und modernster technischer Ausstattung hat sich das Museum Angerlehner als beliebter Ort für Veranstaltungen etabliert. Inzwischen haben zahlreiche Firmenveranstaltungen, Seminare, hochkarätige Produktpräsentationen, Pressekonferenzen, Vorträge, Weihnachtsfeiern und Galadiners stattgefunden, ebenso exklusive Modeschauen und Videodrehs international erfolgreicher Musiker. Am Dienstag, 23.09.2014 steht mit dem OÖ Gemeindetag eine weitere Großveranstaltung im Museum Angerlehner auf dem Programm.

Sonntag 16.11.2014, 14-17 Uhr: Familientag im Angerlehner

An diesem Sonntagnachmittag stehen Familien im Museum Angerlehner im Zentrum! Dass es in einem Museum auch lustig sein kann und dass es spannend ist, sich gemeinsam Bilder anzusehen, können große und kleine BesucherInnen an diesem Tag selbst erleben. Im Atelier gestalten Kinder und Erwachsene miteinander und werden kreativ.

Geänderte Öffnungszeiten für Donnerstage: 13-21 Uhr

Ab 18. September 2014 ändert das Museum seine Öffnungszeiten und hat ab nun donnerstags von 13-21 Uhr geöffnet. Um 18 Uhr findet jeweils eine Gratis-Führung statt.

Freitag 19.9.2014, 16-18 Uhr Fotoworkshop für Erwachsene: Ein Bild vom ich – Zur Sammlung Angerlehner

Preis: 15,- € inkl. Museumseintritt; Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Samstag 20.9.2014, 14-16 Uhr Kinderworkshop: Traumpost aus dem Museum Angerlehner

Für Kinder von 6-12, Preis: 10,- € inkl. Museumseintritt; Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Samstag 4.10.2014 14-16 Uhr: Kinderworkshop: KA-BOOM! Comicfans aufgepasst!

Für Kinder von 6-12, Preis: 10,- € inkl. Museumseintritt; Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

19 Uhr: Maria Moser malt!

Kunst hautnah erleben mit der beliebten oberösterreichischen Künstlerin Maria Moser

Donnerstag 9.10.2014, 16-18 Uhr Aktkurs im Museum Angerlehner

Leitung: Brigitte Eggenberger, Isa Stein, Preis: 38,- € inklusive Museumseintritt, Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Samstag 11.10.2014, 16-18 Uhr Erwachsenenworkshop: Anleitungen zum Figurenzeichnen

Preis: 15,- € inkl. Museumseintritt, Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Samstag 18.10.2014, 14-16 Uhr Kinderworkshop: Sei (k)ein Frosch!

Für Kinder von 6-12, Preis: 10,- € inkl. Museumseintritt; Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Donnerstag 23.10.2014, 16-18 Uhr Aktkurs im Museum Angerlehner

Leitung: Brigitte Eggenberger, Isa Stein, Preis: 38,- € inkl. Museumseintritt, Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Donnerstag 6.11.2014, 16-18 Uhr Aktkurs im Museum Angerlehner

Leitung: Brigitte Eggenberger, Isa Stein, Preis: 38,- € inkl. Museumseintritt, Anmeldung unter a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Samstag 8.11.2014, 14-16 Uhr Kinderworkshop „Die bewegte Zeichnung“

Für Kinder von 6-12, Preis: 10,- € inkl. Museumseintritt; Anmeldung: a.doppelbauer@museum-angerlehner.at

Am Samstag, 4. Oktober lädt das Kunstmuseum zu „Maria Moser malt!“, Foto: Maria Moser





Mit vereinten Kräften für unsere Jugend

Vertreter Thalheimer Vereine und die Jugendbeauftragten bei der Kick-Off-Veranstaltung zur Offenen Jugendarbeit am 30. Juni.

Thalheim startet die Offene Jugendarbeit

Unsere Jugendbeauftragten stellen sich vor: Ein freudiges Hallo vor allem an die „Jugend“ und die „Jungen Heranwachsenden“ aus Thalheim und all jene, die sich gerne in Thalheim aufhalten sowie an die Thalheimerinnen und Thalheimer aller Altersklassen!

Mit Juli 2014 wurden wir, das ist der Verein „Jugend im Zentrum“, durch die Marktgemeinde Thalheim als Jugendbeauftragte für Thalheim eingesetzt. Durch die Auftragserteilung fühlen wir uns sehr geehrt. Zumal Thalheim sich schon seit geraumer Zeit bemüht, den richtigen Ansatz zu finden und dahingehend auch bereit war, neue Wege zu gehen.

Wir, die Mitarbeiter des Vereins Jugend im Zentrum, wollen nun an dieser tollen Basis ansetzen und die Arbeit weiter führen, welche an uns beim offiziellen Start in einer sehr gelungenen Kick-Off-Veranstaltung übergeben wurde. Ziel ist es, der Jugend und den jungen Heranwachsenden zu begegnen. Mit ihnen ihre Bedürfnisse und Wünsche, aber auch Ihre Ängste und Sorgen aufzugreifen und zusammen mit Ihnen auf der Basis von Integration und Partizipation den entsprechend zeit-

gemäßen Jugendraum zu schaffen. Natürlich, das Projekt ist gerade einmal am Start und somit besteht der erste Teil der Aufgabe für die Jugendbeauftragten darin, die Jugendlichen und jungen Heranwachsenden an den Orten in Thalheim aufzusuchen, wo diese sich in der Regel aufhalten. Dort gilt es, in Kontakt zu kommen und die Jugend dafür zu motivieren, dass sie sich damit beschäftigen, ihre Bedürfnisse und Sorgen zu formulieren, diese dann zusammen zu tragen und damit gemeinsam mit der Jugend und der Marktgemeinde bestmögliche Wege und Raum für unsere Jugend aufzubauen.

Willkommene Anlaufstelle

Wir sind jede Woche mittwochs und freitags von 18 bis 22 Uhr auf den Straßen in Thalheim unterwegs. Als Anlaufstelle dient uns im Moment ein Bauwagen, welcher am Rande des Schulgeländes beim ehemaligen Funccourt steht. Hier sind wir vorerst

nur sporadisch anzutreffen. Am Wagen selbst ist allerdings auch ein Schild mit unseren Telefonnummern, über welche man uns auch kontaktieren, gegebenenfalls auch an-„rufen“ kann. Wir wollen alle Jugendlichen und junge Heranwachsende einladen, uns aufzusuchen und Ideen, Bedürfnisse und Wünsche bzw. auch die problematischen Themen an uns heranzutragen. Es geht letztlich nicht nur um die Jugend, sondern auch um das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger. So sind wir auch sehr an auffälligen Stellen und Orten interessiert. Da, wo es „Probleme“ oder nennen wir es besser Auffälligkeiten mit jungen Bürgern gibt. Manchmal bedarf es nicht viel und Konflikte können recht schnell gelöst werden. Zwischen den Parteien und ohne Exekutive.

Wir freuen uns auf unsere Aufgabe und laden hiermit alle Jugendlichen ein, an ihrem Jugendraum mitzuarbeiten.

Kontaktmöglichkeiten:
www.jugend-im-zentrum.at
www.thalheim.at

Wir freuen uns und stehen begeistert in der Arbeit - ganz nach dem Wert unserer Gesellschaft:
„Die Jugend ist unser höchstes Gut“
Ralf Müller (Jugendbeauftragter)

Im Sommer wurde ausgelassen gefeiert

DSG Thalheim feierte ihren 50. Geburtstag

Nachdem sich Anfang der 60er Jahre eine Reihe von jugendlichen Fußball-Begeisterten in Thalheim gefunden hatten, wurde 1964 unter der Führung von Helmut Erhardt der Fußballverein DSG Thalheim gegründet.

Die Möglichkeit, in dem von der DSG OÖ organisierten Meisterschaftsbetrieb ohne Großvereins-Zwänge spielen zu können, fand weit über die Gemeindegrenzen hinaus großes Interesse. Die ersten großen Erfolge für die Thalheimer ließen nicht lange auf sich warten, von 1971 bis 1976 wurden sie vier Mal Meister in der DSG Liga. Das schönste Geburtstagsgeschenk machten sich die Thal-

heimer Kicker bereits selbst. Der 10. Meistertitel ist sichergestellt, nachdem es im Vorjahr nur zu einem zweiten Platz reichte. DSG Thalheim ist nun wieder aktueller OÖ. Fußball-Landesmeister.

Aber nicht nur der Kampf ums runde Leder stand und steht im Mittelpunkt. Besonders das gesellige Beisammensein, die Durchführung von bisher 49 DSG-Bällen sowie Weinlesefesten, Ausflügen und das Mitwirken an öffentlichen Veranstaltungen wie Thalheimer Adventmarkt und Marktfest gehören zum aktiven Vereinsleben: Das 50jährige Vereinsjubiläum und auch der Gewinn der 10.



Die Gründungsmitglieder (v. l.): Präsident Helmut Erhardt, Herbert Astecker, Hans-Jürgen Federschmid, Johann Holzbauer, Bernd Lindner, Herbert Öhlinger, Fritz Wildberger und Peter Viechtbauer.

Meisterkrone waren ein willkommener Anlass, um ein Fest zu veranstalten. Ende Juni wurde in Thalheim gemeinsam gefeiert. Dabei wurden Erinnerungen ausgetauscht, Freundschaften aufgefrischt und die Verbindungen zwischen Alt- und Jung-DSGler vertieft.

ANKÜNDIGUNGEN

10. September / 16.00 bis 20.00 Uhr

Blutspendeaktion Rotes Kreuzes
Volksschule Thalheim / Foyer - Turnsaal

ab 15. September / montags / 18.25 - 19.25 Uhr

„Fit in den Herbst“ - ZUMBA · In-
fos 0699 / 814 709 22 (Astrid Ploner)
Vital Sport- und Gesundheitszentrum

19. September / 13 bis 18 Uhr

Kleidersammlung für einen Hilfstransport nach
Bulgarien · Pfarrzentrum · www.ora-international.at

2. Oktober / 19.30 Uhr

„Mein Franz von Assisi“, Lesung Franz
Strasser (Schauspieler) · Marimba: Alb-
in Zaininger · Pfarrkirche Thalheim

7. Oktober / 9 bis 10.30 Uhr / 14-tägig

Tanzen ab der Lebensmitte · Pfarrzentrum Thalheim

7. Oktober / 19.30 Uhr

Lichtbildervortrag von Ernst Gschwendtner
„Thalheim auf alten Ansichtskarten und Bildern“
Pfarrzentrum Thalheim

7. + 9. + 14. + 16. Oktober / 18 Uhr

Erste-Hilfe-Grundkurs · 16 Stunden · Euro 52
Marktgemeindeamt Thalheim
Anmeldung: 07242 / 2020-130

8. und 9. November / ab 8 Uhr

20. Flohmarkt der Pfarre Thalheim für Bücher, Bilder,
Ansichtskarten, Schallplatten, DVDs und CDs
Pfarrzentrum Thalheim

Sonnenfeen der Krebshilfe besuchen auch Thalheim auf ihrer Tour

Vorsorge fängt schon bei den Kleinsten an

Seit Frühjahr 2007 bietet die Krebshilfe Oberösterreich in Kindergärten ein Hautkrebs-Vorsorgeprojekt im Rahmen von „Sonne ohne Reue“ an.



Auf spielerische Art und Weise wurde den Thalheimer Kindern das Thema „Sonnenschutz“ näher gebracht.

Dabei wird den Kindern in spielerischer Form der richtige Umgang mit der Sonne näher gebracht. Die Sonnenfeen, ausgebildete Kindergarten-Pädagoginnen, bringen diese wichtigen Punkte spielerisch u.a. durch das Tupf-Tupf-Tupf-Eincretspiel, Phantasierisen und Sonnenlied an die Kinder heran. Die Kleinen bekommen ein Bilderbuch, eine Sonnencreme, einen Expertenausweis und Informationen für die Eltern. Heuer fand das Projekt in über 100 oö. Kindergärten statt – auch in den Kindergärten „kunterbunt“ und „rundherum“ in Thalheim. Für alle Fragen rund um die Krebserkrankung gibt es die Krebshilfe-Beratungsstelle in Wels, wo Mag.^a Elisabeth Holub für persönliche Gespräche zur Verfügung steht – kostenlos und anonym. Tel.: 0664 / 547 47 07 E-Mail: beratung-wels@krebshilfe-ooe.at.

Das Leben ist zu kurz, um zu bremsen: Gib Gas und genieße es in vollen Zügen!

Unter diesem Motto starten mediFIT Wels & Thalheim in eine neue Saison Herbst / Winter 2014.

Die schönen Sommertage neigen sich dem Ende zu und viele Sportbegeisterte suchen sich eine Trainingsalternative. Warum körperliches Training so wichtig ist, beantwortet Dr. Ronald Ecker, ärztlicher Leiter des mediFIT Wels und Thalheim:

„Körperliches Training ist allein schon deshalb enorm wichtig, da unsere genetische Ausstattung eigentlich ein ständiges Bewegen und Arbeiten verlangen würde, der Alltag der meisten Menschen auch im Berufsleben jedoch zu meist völlig im Gegensatz dazu steht.

Diese Diskrepanz zwischen genetischer Ausstattung und Lebensstil

kann durch gezieltes körperliches Training aufgehoben, das Risiko vieler Zivilisationskrankheiten dadurch vermindert werden. Eine intensive Betreuung durch SportwissenschaftlerInnen und TrainerInnen sowie durch PhysiotherapeutInnen und durch einen Sportarzt erleichtert den Wiedereinstieg und führt mit hoher



Wahrscheinlichkeit zum Erreichen der gesteckten Ziele. Sollten gesundheitliche Probleme auftreten, kann das mediFIT-Team sofort reagieren und gemeinsam eine Lösung erarbeiten.“

Ist Ihr Interesse geweckt worden, erhalten Sie in beiden Einrichtungen jederzeit telefonische Information bzw. können Sie gerne einen Termin für ein kostenloses Probetraining vereinbaren.

Gesund abnehmen und schlank bleiben unter medizinischer und diätologischer Anleitung! Jetzt kostenlosen Infotermin vereinbaren!

my|LINE

Poeschlstr. 2 | 4600 Thalheim bei Wels
e-mail: thalheim@mediFIT.at
Tel: 07242 / 56127 - 20



Grieskirchnerstr. 49 | 4600 Wels
e-mail: wels@mediFIT.at
Tel: 07242 / 415 - 6660



Judo-Anfängerkurse starten im Oktober 2014

Auch die zweifache Judo-Europameisterin Sabrina Filzmoser (im Festhaltegriff) wird den Judokurs-Teilnehmern wichtige Tipps geben.

Mit Sabrina Filzmoser spielend Judo lernen

Bereits seit 39 Jahren findet jeweils ab Mitte Oktober die große Judo-kurs-Aktion für den Großraum Wels statt. Die bei Jung und Alt beliebte Sportinitiative mit bisher rund 2800 Teilnehmern – darunter viele Thalheimer - wird vom Judoverein Multikraft Wels organisiert.

Im Trainerstab ist auch die zweifache Judo-Europameisterin Sabrina Filzmoser (5. Dan) aus Ottstorf vertreten. Jede(r) kann am Mittwoch, 15. Oktober 2014, im Budokan Wels-Rosenau (Nähe Kunst-eisbahn) kostenlos Judo schnuppern.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach ins Budokan Wels, Pulverturmstraße 5, kommen und mitmachen. Trainingsanzug oder Turnkleidung mitbringen - und los geht's!

Fairness im Vordergrund

Judo bedeutet so viel wie der sanfte Weg. Anders als man es von einem Kampfsport erwartet, stehen hierbei Respekt, Rücksichtnahme und Fairness im Vordergrund. Beim Judo-Anfängerkurs sind die Verbesserung der Fitness und der Bewegungskoordination Trainingsschwerpunkte. Zudem werden das richtige Fallen, einfache Judotechniken und Selbstverteidigungsgriffe (für Erwachsene) erlernt.

Judo-Schnuppertraining ist am 15. Oktober von 16.30 bis 17.15 Uhr (Kinder 5 bis 7 Jahre); 17.30 bis 18.30 Uhr (ab 8 Jahre); 18.30 bis 19.30 Uhr (Jugendliche, Damen und Herren). Anschließend können Interessenten jeden Mittwoch zu den selben Zeiten bis 17. Dezember 2014 einen Judo-Anfängerkurs absolvieren. Die gesamte Kursgebühr beträgt pro Person 30 Euro. Zudem gibt es eine tolle Familien-Aktion: Geschwister und alle anderen Familienmitglieder zahlen insgesamt nur 50 Euro. Kursleiter ist Diplom-Trainer Willi Reizelsdorfer (6. Dan), Tel. 0664-73669584. Mehr Infos: www.judo-wels.at

REDAKTIONSSCHLUSS 2014 • AMTSBLATT THALHEIM

jeweils bis 12 Uhr • bitte Termine unbedingt einhalten - Berichte, die später eingehen, können aus redaktionellen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden! Info: 07242 / 47 0 74 DW 25 • Andrea Köllner

24. November 2014

presse@thalheim.at



Info-Veranstaltung am 17. September in Thalheim!

Das E-Mobil der Marktgemeinde Thalheim als möglicher Vorbote neuer und innovativer Mobilitätslösungen – am Bild mit Bgm. Andreas Stockinger, AL Leo Jachs, Mitgliedern des Gemeindevorstandes und BH Dr. Josef Gruber.

Innovative Mobilität und „Essen auf Rädern“

Einladung zur Informationsveranstaltung - Ihre Meinung ist uns wichtig!
Mittwoch • 17. September 2014 • 18 bis 20 Uhr • Saal am Marktplatz
(Gemeindeplatz 3, gegenüber dem Marktgemeindeamt)

Der Sozialhilfverband Wels-Land bietet der Marktgemeinde an, frisch gekochte Speisen aus dem Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim mit einem neuen System von „Essen auf Rädern“ für unsere BürgerInnen zur Verfügung zu stellen. Dieses Service könnte täglich - 7 Tage die Woche - aber auch nur vereinzelt in Anspruch genommen werden. Die Zustellung soll zur Mittagszeit direkt aus der Küche bis zur Haustür der Interessenten erfolgen – und das mit einem umweltfreundlichen Elektrofahrzeug und selbstverständlich in Warmhalteboxen.

Nachdem es bereits Anmeldungen gibt, hat der Ausschuss für Umweltschutz und Mobilität eine Projektentwicklung durch das Klimabündnis Oberösterreich empfohlen.

Falls Sie sich noch nicht angemeldet haben und dieses Service in Anspruch nehmen möchten, erhalten Sie darüber im Marktgemeindeamt gerne nähere Informationen: Tel. 07242 / 470 74 – 10.

Klimabündnis OÖ: Projektentwicklung als Entscheidungsgrundlage

Speziell die ältere Generation und weniger mobile Menschen sind oft auf Verwandte und Nachbarn angewiesen, wenn es darum geht, etwa ins Ortszentrum, zum Nahversorger oder zum Friedhof zu gelangen. Oftmals ist es diesen Personen unangenehm, ein Familienmitglied oder Bekannte um einen Transport zu bitten. Die Folge ist, dass sich diese Bevölkerungsgruppe aus der Gemeinschaft zurückzieht und ein gewisser Grad an Vereinsamung entsteht. Dieser drohenden Abkapselung vom Gemeindeleben möchten wir entgegenwirken und dazu ein flexibles Mobilitätsangebot anbieten. In einem ersten Workshop wurden bereits erste Rahmenbedingungen (Fahrzeiten, Fahrtziele usw.) diskutiert. Das Angebot soll im Rahmen eines Vereins aufgestellt werden und ist von ehrenamtlichen FahrerInnen abhängig, die ihre Dienste freiwillig der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. Dazu gibt es bereits mehrere Personen, die sich für diese Aufgabe angemeldet haben. Falls auch Sie sich berufen fühlen, aktiv mitzu-

wirken, melden Sie sich bitte im Marktgemeindeamt: Tel. 07242 / 470 74 - 10

Carsharing – Geld sparen und die Umwelt schonen

„Carsharing“ – das gemeinsame Nutzen von Fahrzeugen zu bestimmten Zeiten - erlebt weltweit einen Aufschwung und wird immer beliebter. Diese Methode kann ein Zweitauto ersetzen und die Ergebnisse überzeugen: Weniger Platz für Parkplätze, Entlastung der Umwelt und mehr Geld für die Haushaltskassen. Im Zuge unserer Bemühungen um eine Verbesserung der Lebensqualität für alle ThalheimerInnen wird für unsere Kommune ein umweltfreundliches E-Carsharing angedacht. Dazu soll in der ersten Phase der Bedarf erhoben werden, um mit diesen Ergebnissen in eine konkrete Planung überzugehen.

Zusammengefasst wären alle angeführten Themen mit einem Fuhrpark an umweltfreundlichen E-Fahrzeugen zu bewältigen und könnten somit in Thalheim zu einer Erhöhung des Wohlbefindens beitragen. Aus diesem Grund wurde das Klimabündnis OÖ mit der Projektentwicklung als Entscheidungsgrundlage beauftragt. Ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen können Sie bei der Veranstaltung einbringen - wir freuen uns auf Ihr Kommen!

12. OKTOBER: HOBBYRADLER FORDERN PROFIS

Am Sonntag, den 12. Oktober, ist heuer die Marktgemeinde Thalheim Gastgeber der Welser Bezirks- und Stadtmeisterschaften der RadsportlerInnen, dem vom RC Arbö Wels Gourmetfein organisierten traditionellen Abschluss der Radsaison.

Ab 14 Uhr starten vom Sportzentrum in der Poeschlstraße in 13 Alters- und Leistungsklassen HobbyradlerInnen, Amateure und Profis im Minutenabstand zu einem 12 km - Einzelzeitfahren über Schleißheim nach Blindenmarkt und zurück. Besonders gespannt darf man auf das Kräftemessen der Hobbyradsportler mit den auch in der heurigen Saison wieder überaus erfolgreichen Profis des Welser Gourmetfein-Teams sein. Die Siegerehrung findet nach Rennschluss ebenfalls im Sportzentrum statt.

Genauere Ausschreibung bzw. Anmeldung unter www.computerauswertung.at bzw. office@computerauswertung.at

Zu- und Abfahrt zum Start / Zielgelände nur über den Charwatweg westlich der Osttangente möglich!

Welser Bezirks- und Stadtmeisterschaften 2014 Einzelzeitfahren für Radrennfahrer und Hobbyrenner Sonntag, 12. Oktober 2014 ab 14 Uhr

Start / Ziel: Thalheim bei Wels Sportzentrum Poeschlstraße
 0 km: Start/Ziel Sportzentrum Thalheim Poeschlstraße
 0,4 km: links auf L 563 / Welser Straße abbiegen
 3,0 km: Schleißheim – rechts auf Blindenmarkter Straße abbiegen
 3,5 km: rechts weiter auf Blindenmarkter Straße
 5,8 km: Blindenmarkt – links nach Dietach abbiegen
 9,0 km: einmünden in Blindenmarkter Straße
 9,5 km: Schleißheim – links auf L 563 / Welser Straße abbiegen
 12,1 km: rechts auf Poeschlstraße abbiegen
 12,5 km: Ziel Sportzentrum Thalheim Poeschlstraße

Veranstalter: RC Arbö Wels Gourmetfein

Startberechtigung: Wohnsitz bzw. Mitgliedschaft bei einem Rad- oder Triathlonverein in der Stadt Wels oder Bezirk Wels-Land und Gäste.

Nennungen: bis **10. Oktober 2014**

www.computerauswertung.at

office@computerauswertung.at

Nenngeld: € 5 bei Startnummerausgabe (ab 12 Uhr) zu bezahlen • kein Nenngeld bis Jg. 2004 und Vereinsmitglieder • www.radclubwels.at • Hannes Hindinger Tel. 0650/ 2210525

FUNDGRUBE

Folgende Fundgegenstände wurden bei uns abgegeben:

- diverse Haustürschlüssel · diverse Autoschlüssel
- Bürgerservice der Marktgemeinde Thalheim:
Tel.: 07242 / 47 0 74 DW 33 · service@thalheim.at

Steuersprechtage der Welser WT - Magistrat Wels

Jeweils erster Mittwoch im Monat, 13.00-15.00 Uhr
Rathaus Wels, 4600 Wels, Eingang: Traungasse 6
im EG Zimmer Nr. 22, 13 – 15 Uhr

1.10.2014: StB Mag. Christian ETTL, Wels und
StB Ingeborg GRATZ-NEUDECKER, Wels

5.11.2014: StB Mag. Ralph POINTNER, Linz und
StB Mag. Eugen HÖTZINGER, Wels

3.12.2014: WP u. StB Mag. Michael STEURER,
Thalheim bei Wels und WP und StB Mag. Gerold PLASSER, Wels

Bereitschaftsdienst-Kalender

SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
Mo	1	7 S	Mi	1	7 S	Sa	1	5 B	Mo	1	5 B
Di	2	5 B	Do	2	5 B	So	2	6 M1	Di	2	6 M1
Mi	3	6 M1	Fr	3	6 M1	Mo	3	3 W	Mi	3	3 W
Do	4	3 W	Sa	4	3 W	Di	4	4 M2	Do	4	4 M2
Fr	5	4 M2	So	5	4 M2	Mi	5	2 F	Fr	5	2 F
Sa	6	2 F	Mo	6	2 F	Do	6	9	Sa	6	9
So	7	9	Di	7	9	Fr	7	1	So	7	1
Mo	8	1	Mi	8	1	Sa	8	NT	Mo	8	NT
Di	9	NT	Do	9	NT	So	9	8 G	Di	9	8 G
Mi	10	8 G	Fr	10	8 G	Mo	10	7 S	Mi	10	7 S
Do	11	7 S	Sa	11	7 S	Di	11	5 B	Do	11	5 B
Fr	12	5 B	So	12	5 B	Mi	12	6 M1	Fr	12	6 M1
Sa	13	6 M1	Mo	13	6 M1	Do	13	3 W	Sa	13	3 W
So	14	3 W	Di	14	3 W	Fr	14	4 M2	So	14	4 M2
Mo	15	4 M2	Mi	15	4 M2	Sa	15	2 F	Mo	15	2 F
Di	16	2 F	Do	16	2 F	So	16	9	Di	16	9
Mi	17	9	Fr	17	9	Mo	17	1	Mi	17	1
Do	18	1	Sa	18	1	Di	18	NT	Do	18	NT
Fr	19	NT	So	19	NT	Mi	19	8 G	Fr	19	8 G
Sa	20	8 G	Mo	20	8 G	Do	20	7 S	Sa	20	7 S
So	21	7 S	Di	21	7 S	Fr	21	5 B	So	21	5 B
Mo	22	5 B	Mi	22	5 B	Sa	22	6 M1	Mo	22	6 M1
Di	23	6 M1	Do	23	6 M1	So	23	3 W	Di	23	3 W
Mi	24	3 W	Fr	24	3 W	Mo	24	4 M2	Mi	24	4 M2
Do	25	4 M2	Sa	25	4 M2	Di	25	2 F	Do	25	2 F
Fr	26	2 F	So	26	2 F	Mi	26	9	Fr	26	9
Sa	27	9	Mo	27	9	Do	27	1	Sa	27	1
So	28	1	Di	28	1	Fr	28	NT	So	28	NT
Mo	29	NT	Mi	29	NT	Sa	29	8 G	Mo	29	8 G
Di	30	8 G	Do	30	8 G	So	30	7 S	Di	30	7 S
			Fr	31	7 S				Mi	31	5 B

- | | |
|------------------------|-------------------------------|
| 1 Adler Apotheke | 9 Stern Apotheke |
| 2 Einhorn Apotheke | N Apotheke Wels Nord |
| 3 Falken Apotheke | G Sonnen Apotheke Gunskirchen |
| 4 Föhren Apotheke | T Thalheim Apotheke |
| 5 Hubertus Apotheke | M1 Apotheke zur Welser Heide |
| 6 Linden-Apotheke | M2 Markt-Apotheke Marchtrenk |
| 7 Schutzengel-Apotheke | B Apotheke Buchkirchen |
| 8 Steinbock-Apotheke | |

SPORT UNION THALHEIM TURNEN



Informationen zur Turnsaison 2014/2015:

Wir veranstalten am **12.09.2014 ab 19:00 Uhr ein Schnuppertraining** für Erwachsene.

Sei auch du dabei und probiere die **neuen Trainingsmöglichkeiten** aus!

Alle Informationen zum Schnuppertraining und zur Saison 2014/15 findest du im **beigelegten Folder** und auf unserer Website www.union-thalheim.at.

Das gesamte Team der Sportunion Thalheim freut sich schon auf eine erfolgreiche Saison und wünscht sich wieder eure rege Teilnahme.

Eure Obfrau Hemma Holzinger & euer Obmann Markus Schwarzlmüller



Attraktive Spielgeräte, bei denen Sicherheit groß geschrieben wird

Bereits seit über 19 Jahren ist die Thalheimer Firma Spielplatz-Service Stöttner GmbH bekannt und beliebt für ihre individuell gefertigten Geräte, die Kinderwünsche aller Art erfüllen und Kinderaugen zum Strahlen bringen. Mit einem kompetenten Team und innovativen sowie zuverlässigen Partnern bieten wir Service, wiederkehrende Prüfungen, Montage und Neuausstattung von Spielplätzen an. Unser Kundenkreis besteht dabei aus Kindergärten und Schulen sowie Gemeinden und gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaften.

Unser Sortiment reicht von der klassischen Schaukel über Klettertürme bis hin zur Gestaltung von Freizeitparks für Kinder und Fitnessparcours für Erwachsene. Als langjähriger Partner der Firma



„Das Leuchten in den Augen der Kinder ist seit jeher meine größte Motivation!“ – Manuel Stöttner

OBRA-DESIGN bieten wir Dienstleistungen, die unsere Kunden in allen Belangen – von der Planung bis zur Montage – unterstützen.

Attraktive Spielplätze zu bauen ist uns nicht genug! Die Sicherheit und das Wohl der kleinen Rabauken stehen bei uns natürlich an erster Stelle. Ständig durch den TÜV Austria überwacht und geprüft, vertrauen uns namhafte, langjährige Kunden deren Spielplätze zur Wartung, Reparatur und Neuausstattung an. Als Gründungsmitglied des Spielplatzbauerverbandes Austria SBVA unterwerfen wir uns den Anforderungen des strengen Qualitätsgütesiegels. Ständige Weiterbildung unserer Mitarbeiter in sicheren und fachgerechten Montagen sowie normtechnischen Neuheiten gewährleisten die hohe Qualität unserer Arbeit.

Für persönliche Beratung oder nähere Informationen zum Thema Spielplatz steht Ihnen Herr Manuel Stöttner jederzeit gerne zur Verfügung.

Partner von:

SPIELPLATZ-SERVICE

Stöttner GmbH • Bergerndorf 23

4600 Thalheim bei Wels

Tel.: +43 (0)7242 / 76 4 55

E-Mail: office@stoettner.at • www.stoettner.at



SelBa - SELBSTSTÄNDIG IM ALTER

SelBa ist ein an der Universität Erlangen entwickeltes und erprobtes **Übungsprogramm**

für Menschen **ab 55 Jahren**. Das Programm verspricht Ihnen mehr **Lebensqualität** durch spezielle Kombination von

- aufbauendem Gedächtnistraining
- Training der geistig-körperlichen Beweglichkeit
- Erleichterung im Alltag durch Gespräche zu Lebensfragen

STARTVERANSTALTUNG

Dienstag, 7. Oktober 2014 • 14 Uhr
Saal am Marktplatz • Gemeindeplatz 3
4600 Thalheim bei Wels



Seniorenpassgutscheine einlösbar!



Besuchen Sie uns in unserem Hofladen:

Mo-Do: 16 - 18 Uhr

Freitag: 13 - 18 Uhr

Samstag: 09 - 12 Uhr



edtholz 15, 4600 Thalheim - tel: 07242/67201

Das war Thalheims Ferienspaß 2014



Der Ausschuss für Freizeit- und Jugendangelegenheiten der Marktgemeinde Thalheim bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden - besonders bei den zahlreichen ehrenamtlichen Personen der Thalheimer Vereine!
Viele Fotos und Videos unter www.wir-jungesthalheim.at und www.thalheim.at